

Zeitschrift: Die Berner Woche
Band: 32 (1942)
Heft: 39

Artikel: Kriegsgerät vor 500 Jahren
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-647667>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

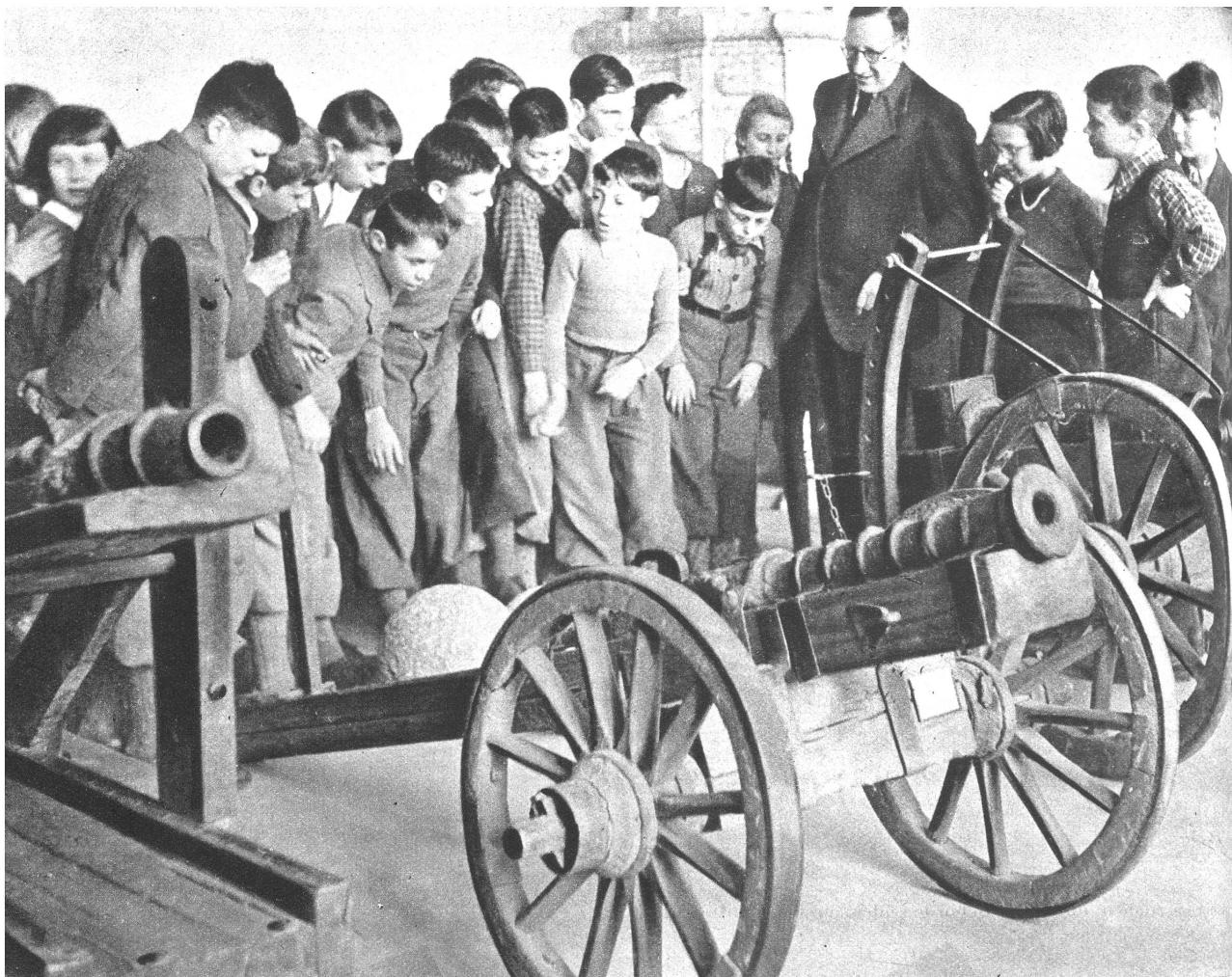
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 31.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

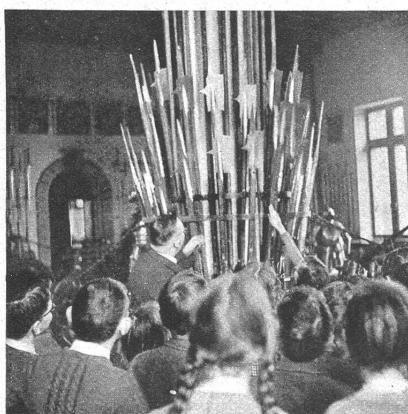


Ein historisches Feldgeschütz mit Ladehammer (1460-1470) aus dem Tiber in Rom dessen Lafette rekonstruiert wurde, wird mit Kennermine betrachtet. Die grossen steinernen Kugeln interessierten die Buben natürlich sehr, doch erklärte ihnen der Lehrer, dass die Wirkung derselben nicht sehr gross gewesen sei

Kriegsgerät vor 500 Jahren

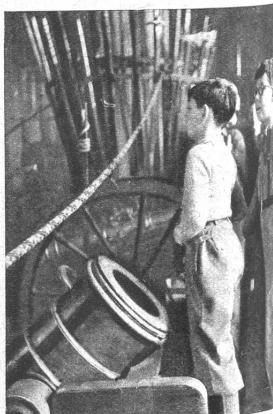
Eine Berner Schulklassie besucht
das Historische Museum

An Hand eines gotischen Feldharnisch (1440 bis 1450), angefertigt von Tomaso da Mis-saglia in Mailand, versteht es der Lehrer ausgezeichnet, den Schülern die damalige Zeit vor Augen zu führen



Links: Bei den Hellebarden

Rechts: Während der Geschichtsstunde im Museum fehlt es nicht an Aufmerksamkeit. Auf den Mörser im Vordergrund hindeutend, meinte ein Schüler zu seinem Kameraden: „Schau das ist jetzt ein Mörder“



Rechts: Die Schädel vom Schlachtfeld in Dornach (1499), die Hiebwunden von Schwert, Hellebarde und Mordaxt aufwiesen, hinterliessen bei den Kindern einen gewaltigen Eindruck

